

Spieltag Info

5. Spieltag

2022/2023

Datum	Manschaft	Heim	Gast			
27.11.2022	1	SV Gündringen	SV Vollmaringen	2	:	1

Aufstellung

Spieler	Spielminute	eingewechselt für
---------	-------------	-------------------

Aufstellung

Gareis Kevin
Haar Yannik
Hempel Sascha
Illiger Martin
Krespach Daniel
Nesch Nico
Nester Philipp
Repsch Sebastian
Schach Marcel
Teufel Louis
Ullrich Martin

Einwechselfspieler

Akkaya Adem
Elsässer Tim
Riexinger Paul
Schach Nicolas
Wiedmann Lars

Einwechslung

Schach Nicolas	54	Repsch Sebastian
Riexinger Paul	62	Krespach Daniel

Tore und Karten

Spieler	Spielminute
---------	-------------

Tor

Gegentreffer	53
Gegentreffer	68
Gareis Kevin	83

Unnötig spannend gemacht

Fußball-Landesliga Die SG Empfingen feiert gegen Seedorf einen 3:1-Erfolg. Die Elf von Trainer Philipp Wolf hat nun 25 Punkte gesammelt. *Von Gerhard Rebmann*

Im Vorfeld aufgrund der Tabellsituation leicht als Favorit gehandelt, konnten die Spieler des SV Seedorf in kaum einer Spielphase dieser Rolle gerecht werden – fast über die gesamten 90 Minuten war die SG Empfingen die bessere Mannschaft und ging verdient als 3:1-Sieger vom Platz.

Bei der SG Empfingen durften sich drei verschiedene Akteure in die Torschützenliste eintragen. In der Anfangsphase des Spiels konnten sich beide Teams einige gute Einschussmöglichkeiten herausspielen, allerdings ohne erfolgreichen Abschluss. Seedorf presste hoch und ganz oft hörte man von der Trainerbank und vom Torwart die lautstarke Aufforderung „höher, höher!“

Bereits zu Beginn zeigten beide Mannschaften kaum spielerische Ansätze, Hektik und viele Fouls prägten die Partie. Des Öfteren suchte Torwart Matthias Müller im Empfänger Tor vergeblich Anspielstationen, was auch an zu wenig Bewegung bei seinen Vorderleuten lag. Mitte der ersten Hälfte verschaffte sich der SVS ein kleines Übergewicht und die heimische Offensive kam minutenlang nicht an den Ball. In der 36. Minute führte ein Konter zum 1:0 für die SGE: Nach einer Kopfballverlängerung im Mittelfeld gelangte ein Pass zu Jonas Elias Bucci auf die linke Seite – dieser entwich seinem Gegenspieler, trotz leichtem Foul, gelangte in den Strafraum und schob überlegt am herausstürmenden Torwart vorbei ins rechte lange Eck.

Kurz danach wurde Trainer Tobias Heizmann aus Seedorf mit gelb verwarnet, da er in einer Szene zu ungemüht protestiert und lautstark eine rote Karte für einen Empfänger Spieler gefordert hatte. In der 42. Minute schaffte es der seit Wochen beste Spieler der SGE, Nico Rebmann, freistehend aus zirka acht Metern, das leere Tor vor sich, den Ball an den Pfosten zu setzen. In der Pause waren sich alle einig: Das hätte das 2:0 sein müssen. Ansonsten war der Spieler mit der



Felix Plocher (Mitte, SG Empfingen) setzt sich in dieser Szene gegen zwei Seedorfer Spieler durch.

Bild: Ulmer

Nummer 22 aber wieder die Verlässlichkeit in Person und räumte als Staubsauger vor der Abwehr unzählige Bälle schon ab, bevor sie in den gefährlichen Raum kommen konnten. In der Pause waren sogar die Gästezuschauer der Meinung, dass das Spiel der SGE gefährlicher war. Die zweite Halbzeit begannen die Männer der Heimmannschaft druckvoller – Nico Rebmann hatte gleich eine gute Schusschance, die der Seedorfer Torwart jedoch glänzend parierte.

In der 60. Minute war es dann soweit: Nach einem groben Abwehrschitzer, als ein Verteidiger des Gästeteams über den Ball stolperte, zog Nikolai Scheurenbrand

alleine Richtung Tor und schloss mit einem satten Schuss erfolgreich zum 2:0 ab. Nur zwei Zeigerumdrehungen später spielte Daniel Seemann Nikolai Scheurenbrand im Strafraum frei – dieser setzte den Dropkick jedoch weit über das Gehäuse des Gegners.

Bei diesem Chancenwucher kamen denjenigen, die es mit der SGE hatten, schon wieder Bedenken. Und tatsächlich: Wie aus dem Nichts konnte der SVS zum 2:1 verkürzen. Im Gegensatz zu manch anderen Spielern ließen sich die Jungs der SGE jedoch am Samstag nicht mehr von der Siegesstraße abbringen. Bereits drei Minuten nach dem Anschlusstreffer wusste

sich der Spieler mit der Nummer fünf, Tobias Heizmann, nur mit einem Foul kurz vor der Strafraumgrenze an Nikolai Scheurenbrand zu helfen, was ihm als Notbremse ausgelegt wurde und er somit mit „Rot“ vom Platz musste. Den fälligen Freistoß zirkelte Linksfuß Daniel Seemann über die Mauer, der Ball schlug unhalbar im rechten unteren Toreck zum 3:1 ein.

Sechs Minuten später musste auch die Nummer acht der Seedorfer wegen Meckern vorzeitig zum Duschen. Trotz zweifacher Überzahl verstanden es die Spieler der SGE nicht, ein souveränes Spiel aufzuzeigen – selbst jetzt vergingen sich einige in unnötigen

Einzelaktionen. Trotzdem reichte es am Ende zu drei wichtigen Punkten.

Trainer Philipp Wolf hatte nach dem Spiel ein Lächeln im Gesicht und analysierte: „Der Sieg war verdient, obwohl wir es unnötig spannend gemacht haben. Wir haben die Chancen nicht gemacht und selbst in doppelter Überzahl keine Dominanz ausgestrahlt. Trotzdem war es, wie gesagt, ein verdienter Sieg!“

SG Empfingen: Müller (TW), Schima, Noah Scheurenbrand, Plocher (90. Koller), Seemann (85. Tittjung), Bucci (80. Wössner), Kress, Dennis Rebmann (C), Nikolai Scheurenbrand, Panagiotis Karapidis, Nico Rebmann.

Fußball-Kreisliga A1

Aach ist nach Packung bedient

Spvgg Freudenstadt II – SF Aach 7:2 (3:0). Zwar gewann die Freudenstädter U 23 gestern hoch verdient mit 7:2 (3:0) im Nachholspiel gegen Nachbar SF Aach, doch ein „Gschmäckle“ bleibt da nach den Worten eines völlig bedienten Aacher Trainers Kevin Haase doch übrig. Dieser sagt nach dieser Klatsche folgendes: „Wir Aacher stimmten der Spielverlegung zu und werden dann von Bezirksligakickern zerlegt. Diesen Mist haben wir jedes Jahr mindestens ein Mal. In anderen Verbänden wäre das gar nicht möglich. Hier sollte man echt mal nachbessern.“ *wib*

Tore: 1:0 (12.) Patrick Ostojic, 2:0, 3:0 (16., 28.) beide Dominik Graf, 4:0 (46.) Alieu Camara, 5:0 (50.), Dominik Graf, 6:0 (54.), Patrick Ostojic, 6:1, 6:2 (62., 83.) beide Albert Reim, 7:2 (87.) Dominik Graf.

Frauenfußball

Gruppen sind ausgelost

Horb. Gestern wurden die Gruppen für die Hallenfußball-Berzirksmeisterschaft (17. Januar in Klosterreichenbach) ausgelost. In Gruppe A spielen: Musbach, Busenweiler/Alpirsbach, Glatten/Hopfab, Eutingen II, Bierlingen/Trollfingen, Wittershausen. In Gruppe B sind: Eutingen, Glatten/Hopfab II, Musbach/Klosterreichenbach, Klosterreichenbach/Musbach, Hochdorf, Oberfilingen.

Trautwein nicht mehr Trainer

Fußball-Berzirksliga Die Spvgg Freudenstadt und nun Ex-Trainer Mathias Trautwein haben den laufenden Vertrag aufgelöst.

Freudenstadt. Wie Sportvorstand Dominic Neubert und Vorstandssprecher Rainer Finkbeiner berichten, trennen sich die Wege ihres Trainers Mathias Trautwein und der Spvgg Freudenstadt. Seit Längerem war man bereits in Gesprächen zur weiteren Zukunftsplanung für die Saison 2023/2024. Im Laufe der Gespräche zeigte sich allerdings, dass es zwischen dem Verein und dem ambitionierteren Trainer keine Einigung für eine weitere Zusammenarbeit geben wird.

„Die Mannschaft ist mir ans Herz gewachsen und ich hoffe, dass sie weiterhin mit dieser Freude und Energie zuzugange sein werden, dann ist das große Ziel Landesliga nicht mehr so weit entfernt. Wie bereits erwähnt, war schon seit Längerem klar, dass dies meine letzte Saison in Freudenstadt sein wird, weshalb man schon seit einiger Zeit auf der Suche nach einem Nachfolger war. Diese Lücke konnte man jetzt sehr gut mit Elvedin Djekic, Simon Schau, Mitch Höck schließen. Da die drei bereit sind, das Amt ab sofort zu übernehmen, war jetzt eigentlich der optimale Zeitpunkt diesen Cut zu machen“, betont Trautwein.

Sportvorstand Dominic Neubert sagt: „Mathias Trautwein hat die vergangenen 2,5 Jahre sehr gute Arbeit geleistet, daher möchte ich mich im Namen der Spvgg Freudenstadt für sein Engagement bedanken. Er wird uns auch wei-

terhin freundschaftlich verbunden bleiben. Allerdings waren wir uns in der sportlichen Leitung einig, dass unter diesen Voraussetzungen schon für die Rückrunde eine andere Konstellation erforderlich ist.“ Nach einem offenen, konstruktiven und positiven Gespräch einigte man sich auf die Auflösung der noch bis Saisonende gültigen Vereinbarung.

Auch Rainer Finkbeiner, Vorstandssprecher der Spvgg Freudenstadt, dankt ausdrücklich Mathias Trautwein für die Zusammenarbeit: „Mathias Trautwein hat die Mannschaft im Mittelfeld der Berzirksliga übernommen. Mit dem Relegationsplatz letzte Saison und dem aktuellen zweiten Tabellenplatz hat er die Mann-

schaft definitiv nach vorne gebracht.“

Sportlich belegt Freudenstadt in der Berzirksliga den zweiten Tabellenplatz und somit ist der Aufstieg in die Landesliga weiterhin möglich. Ab der Rückrunde übernimmt nun mit Elvedin Djekic ein sehr erfahrener Trainer das Ruder, der weiterhin von Co- und Torwarttrainer Michél Höck unterstützt wird. Er kommt aus den eigenen Reihen, wo er in den letzten Jahren erfolgreich die eigene C-Jugend gecoacht hat. Rainer Finkbeiner: „Elvedin Djekic ist einer der begehrtesten Trainer in der Region, der sowohl im Aktiven als auch im Jugendbereich bereits seine Fähigkeiten unter Beweis gestellt hat.“ *muh*



Hat 2,5 Jahre bei der Spvgg Freudenstadt das sportliche Sagen gehabt: Mathias Trautwein.

Bild: Ulmer

Gündringen ist Derbysieger

Fußball-Berzirksliga Erstmals nach vier Jahren gewinnt Gündringen das Lokalduell gegen Vollmaringen. Wittendorf zieht derweil auf fünf Zähler davon. Vöhringens Serie reißt hingegen.

SV Wittendorf – SV Alpirsbach-Rötenbach 7:0 (3:0). Einen deutlichen 7:0-Erfolg fuhr der Spitzenreiter SV Wittendorf am Samstag gegen den SV Alpirsbach-Rötenbach ein. Durch einen frühen Doppelschlag von Lucas Haug (16.) und Sandro Mihic (19.) stellte der klare Favorit schnell die Weichen auf Sieg. Mit eindrucksvoller Dominanz erhöhte dieser etwas später folgerichtig auf 3:0 (38.). Die Hausherren hätten sogar noch weitere Treffer erzielen können, doch sollte der Ball bis zum Halbleitpfeiff nicht mehr im Netz zapeln. So auch in der anfänglichen Phase von Durchgang zwei, in der das Alpirsbacher Tor kurzzeitig wie versiegelt schien. Erst nach einer guten Stunde konnte der SVW den Druck so weit erhöhen, dass gleich vier weitere Treffer folgen sollten (69., 71., 77., 86.). Überrasgender Mann war Haug, der jeweils zwei Treffer in erster und zweiter Halbzeit beisteuerte. „Wir sind voll zufrieden mit der Partie, auch wenn wir ein paar Chancen liegen gelassen haben“, sagt SVW-Spielertrainer Marco Sumser. Für ihn und seine Elf erhöht sich das Polster auf Rang zwei damit auf fünf Zähler.

SV Gündringen – SV Vollmaringen 2:1 (2:0). Nach vier Jahren ist der SV Gündringen wieder Derbysieger. Matchwinner für die Gastgeber war Marvin Kiefer, der nach Höhepunkt dem ersten Durchgang einen Ausrutscher von Nico Nesch ausnutzte (53.) und kurz darauf nach einer Freistoßflanke von Gregor Helber einköpft (68.). Vollmaringen probierte zwar kämpferisch alles, schaffte es aber vorerst nicht, die Gündringer ernsthaft in Bedrängnis zu bringen. Erst in der Schlussphase gelang den Gästen der Anschluss, als Kevin Gareis den Ball ins Tor stocherte (84.). Für ein Remis oder gar mehr sollte es aber nicht mehr reichen, die Partie endete mit dem 2:1. „Endlich wieder Derbysieger“, freut sich Doppeltorschütze Kiefer. Er führt aus: „Wir haben gefightet und können wirklich zufrieden sein, mit dem, was wir geleistet haben – heute und in der gesamten Hinrunde.“ Auch SVV-Abteilungsleiter Daniel Alber muss zugeben, dass der Gündringer Sieg „irgendwo wirklich verdient“ war.

SG Vöhringen – SV Balersbronn 2:5 (0:2). Die Serie der SG Vöhringen ist gerissen. Nach drei aufeinanderfolgenden Partien, die die Truppe von Spielertrainer Denis Gonczak allesamt gewinnen konnte, folgte nun der Dämpfer gegen starke Gäste aus Balersbronn. Diese starteten furios und mit einem gut aufgelegten Marc Hitzel. Dieser machte mit seinen drei Treffern (12., 42., 52.) schnell alle klar. Die Braun-Brüder erhöhten im Anschluss (53., 76.), auch wenn die SGV noch zwei Ehrentreffer erzielte (83., 90.), muss sie die Niederlage hinnehmen und rangiert weiterhin im Tabellenkeller auf Rang 14, während Balersbronn an der oberen Tabellenregion dranbleibt. *muh*

Fußball B1-Steno

Balersbronn II – Mitteltal-0 II 4:0 (3:0)
Tore: 1:0 (22.) Paul Gaiser, 2:0 (34.) Sebastian Schweiger, 3:0 (40.) Matthias Günter, 4:0 (68.) Paul Gaiser.

Gündringen II – Vollmaringen II 2:2 (1:1)
Tore: 0:1 (19.) Kevin Grimm, 1:1 (32.) Jan Brecht, 2:1 (48.) Tobias Katz, 2:2 (60.) Simon Müller.

Spieltag Info

5. Spieltag

2022/2023

Datum	Manschaft	Heim	Gast			
27.11.2022	2	SV Gündringen II	SV Vollmaringen	2	:	2

Aufstellung

Spieler	Spielminute	eingewechselt für
---------	-------------	-------------------

Aufstellung

Ackermann Marco
Becker Alexander
Braun Raphael
Gamp Kevin
Graf Elias
Grimm Kevin
Hofmann Felix
Karatas Fatih
Miller Marco
Miller Simon
Straub Benedikt
Wiedmann Lars
Wirth Maurice
Wollensak Christian

Tore und Karten

Spieler	Spielminute
---------	-------------

Tor

Grimm Kevin 19
Gegentreffer 32
Gegentreffer 48
Miller Simon 60



SAISON 22/23

KREISLIGA B1 (BEZIRKSLIGA RESERVE)

Staffel-ID: 350210

Spielklasse: Kreisliga B

Mannschaftsart: Herren

Spielplan - 15. SPIELTAG

Sa, 19.11.22 12:15	SG Altheim/Grünmettstetten II	: SG Felldorf-Bierlingen II	1:4 ✓
12:15	SGM Ahldorf-Mühlen/Dettensee II	: SV Alpirsbach-Rötenbach II	6:1 ✓
12:30	SV Mitteltal-Obertal II	: SV Dietersweiler II	5:0 ✓ Liveticker
12:30	SF Salzstetten II	: SV Gündringen II	2:1 ✓
	SV Vollmaringen II	: SPIELFREI	
	VfL Hochdorf II	: SPIELFREI	
	SV Baiersbronn II	: SPIELFREI	
	SG Vöhringen II	: SPIELFREI	
Sa, 19.11.22 12:00	VfL Hochdorf II	: SV Baiersbronn II	1:11 ✓
Sa, 26.11.22 17:00	SV Baiersbronn II	: SV Mitteltal-Obertal II	4:0 ✓
So, 27.11.22 12:30	SV Gündringen II	: SV Vollmaringen II	2:2 ✓

SAISON 22/23**KREISLIGA B1 (BEZIRKSLIGA RESERVE)**

Staffel-ID: 350210

Spielklasse: Kreisliga B

Mannschaftsart: Herren

Spielplan - 15. SPIELTAG

Platz	Mannschaft	Spiele	Torverhältnis	Punkte
1.	SV Gündringen II	11	44 : 17	28
2.	SG Felldorf-Bierlingen II	11	36 : 12	25
3.	SV Baiersbronn II	11	59 : 12	24
4.	SG Altheim/Grünmettstetten II	11	31 : 20	23
5.	SF Salztetten II	11	31 : 17	22
6.	SV Vollmaringen II	11	33 : 27	19
7.	SV Mitteltal-Obertal II	11	36 : 29	14
8.	SG Vöhringen II	11	22 : 19	13
9.	SGM Ahldorf-Mühlen/Dettensee II	11	35 : 47	12
10.	SV Dietersweiler II	11	11 : 43	6
11.	SV Alpirsbach-Rötenbach II	11	13 : 48	3
12.	VfL Hochdorf II	11	7 : 67	1